



Informationen
für Betroffene
und Angehörige

Anorexia nervosa

Behandlung der Magersucht

Magersucht ist eine schwerwiegende Essstörung, die durch einen signifikanten Gewichtsverlust gekennzeichnet ist.

Zu den typischen Merkmalen der Anorexia nervosa gehören

- Veränderung des Essverhaltens - das Bestreben, die Nahrungsaufnahme einzuschränken
- Erbrechen, Abführen, übertriebene körperliche Aktivität, Gebrauch von Appetitzüglern und/oder Diuretika
- Angst vor Gewichtszunahme
- eine gestörte Wahrnehmung des eigenen Körpers (Körperschemastörung: trotz starkem Gewichtsverlust/ Untergewicht fühlt man sich zu dick)

Die Diagnose erfolgt auf der Grundlage der Klassifikationen nach ICD-10 und DSM-V und kann anhand klinischer Merkmale präzise und zuverlässig gestellt werden.

Unser Behandlungskonzept bei Magersucht (Anorexia nervosa)

Nach der Diagnosestellung erfolgt die Behandlung auf der Grundlage einer speziell auf Essstörungen zugeschnittenen Psychotherapie und fußt auf drei zentralen Pfeilern:

- die Normalisierung des Essverhaltens
- die Normalisierung des Körpergewichts
- das Klären und Verstehen der seelischen Zusammenhänge, die zum Entstehen und Aufrechterhalten der Erkrankung geführt haben.

Es handelt sich um einen mehrphasigen Behandlungsprozess, wobei eine dosierte Nahrungsaufnahme unter therapeutischer Anleitung zu Beginn den Schwerpunkt bildet.

Ist der normale Body Mass Index (BMI) erreicht, geht es um die Aufrechterhaltung des Gewichts, Flexibilisierung des Essverhaltens und die individuelle psychotherapeutische Ausrichtung der Behandlung.

Im Rahmen von Einzel- und Kleingruppentherapien werden die Hintergründe der Erkrankung und aktuelle Problemstellungen bearbeitet und Lösungen entwickelt.

Ambulante Nachsorge und Intervallbehandlung (der Wechsel zwischen stationären Aufenthalten und ambulanter Behandlung zur Aufrechterhaltung des Therapieerfolges) sind weitere wichtige Bausteine des Behandlungskonzeptes.

Dazu steht ein Team von speziell ausgebildeten Fachärzt*innen, Psychotherapeut*innen sowie Gesundheits- und Krankenpfleger*innen zur Verfügung.

Kontakt und Anmeldung:

Telefon: +49 (0)541 313-704

psm1.psy@osnabrueck.ameos.de